Ein neuer Fund der Echten Sumpfwurz (*Epipactis palustris*) im Westerwald

von GEORG FAHL



Echte Sumpfwurz (Epipactis palustris)

Foto: G. FAHL

Im Rahmen von Erhebungen zum Vorkommen von Libellen kontrollierte ich am 06. Juli 1997 auch einen Basalt-Steinbruch bei Nentershausen im Westerwaldkreis (TK25: 5513). Austretendes Hangdruckwasser führte im Steinbruchgelände zur Bildung mehrerer Flachwasserzonen, die im Verlaufe des Sommers teilweise austrocknen. In der

Nähe einer solchen Flachwasserzone fand ich vier blühende Pflanzen der Echten Sumpfwurz (*Epipactis palustris*).

Wie die Übersicht bei KOHNS et al. (1990) erkennen läßt ist die Echte Sumpfwurz im rechtsrheinischen Landesteil von Rheinland-Pfalz nur spärlich nachgewiesen; Kartierungsangaben für diese Orchideenart aus der Zeit nach 1980 sind nicht vermerkt.

Leider wird das neu entdeckte Vorkommen keinen längeren Bestand haben. Da im Steinbruch ein neuer Tiefgang angelegt wurde, fällt die bisherige Steinbruchsohle nun trocken und der Standort der Pflanzen wird vom Abbau erfaßt werden.

Literatur

KOHNS, P., H. NEUMANN, D. RÜCKBRODT, H.-E. SALKOWSKI & CH. STARK (1990): Verbreitung und Gefährdung der Orchideen in Rheinland-Pfalz und im Saarland.-144 S., Koblenz.

Anschrift des Verfasssers:

GEORG FAHL, Finkenweg 4, 56414 Meudt-Eisen

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz, Beihefte

Jahr/Year: 1998

Band/Volume: 23

Autor(en)/Author(s): Fahl Georg

Artikel/Article: Ein neuer Fund der Echten Sumpfwurz (Epipactis palustris)

im Westerwald 131-132